

## Vorstellung des Pastoralteams

### P. Stanislaus Friede CSMA



Name	Friede
Vorname	Stanislaus
Namenstag	13.11.
Geburtstag	10.01.1947
Geburtsort	Gdingen / Polen
Ewige Profess in der Kongregation vom hl. Erzengel Michael	22.08.1968
Priesterweihe	03.05.1975
Kaplan an St. Hedwig, Bonn	1975 - 1984
Pfarrer an St. Katharina, Buschhoven und St. Nikolaus, Morenhoven	1984 - 1999
Zusätzlich Pfarrer an St. Petrus und Paulus, Ludendorf	1998 - 1999
Subsidiar an allen Pfarreien in Swisttal	1999 - 2002
Dechant des Dekanats Meckenheim / Rheinbach	2000 - 2013
Moderator und Leiter des Pfarrverbandes Swisttal	2002 - 2007
Pfarrer an allen Pfarreien in Swisttal	seit 01.01.2007

### P. Marek Madej CSMA

Ich bin am 02. Oktober 1976 in Stalowa Wola (Südostpolen) geboren und auch dort aufgewachsen. Nach Abschluss der Volksschule (8. Klasse) besuchte ich eine Berufsschule. In den Jahren 1994-1997 besuchte ich das Gymnasium für Erwachsene, das ich mit dem Abitur abgeschlossen habe. Danach trat ich in die Kongregation vom Heiligen Erzengel Michael ein. Am 13. September 1998 legte ich die erste zeitliche Profess ab. Von 1998 - 2000 studierte ich an der Päpstlichen Theologischen Akademie in Krakau Philosophie. Im Herbst 2000 kam ich nach Deutschland, um hier mein Studium der Theologie fortzusetzen. Von 2000-2001 absolvierte ich einen einjährigen Deutschsprachkursus an der Hochschule der Steyler Missionare in Sankt Augustin. In den darauffolgenden drei Jahren besuchte ich die Theologische Fakultät SVD in Sankt Augustin, die ich mit einer Diplomprüfung und einem Diplom erfolgreich beendet habe. Die ewige Profess legte ich am 28. September 2003 in der Sankt Margareta-Kirche in Bonn Grau-Rheindorf ab. Am 30. November 2003 durfte ich in der St. Bernhard-Kirche in Bonn von Weihbischof Norbert Trelle die Diakonenweihe empfangen. Zum Priester wurde ich ebenfalls durch Weihbischof Norbert Trelle am 07. August 2004 in der St. Katharina-Kirche in Buschhoven geweiht. In den ersten vier Jahren meines Priesterseins arbeitete ich im Seelsorgebereich Bonn-Nord/Rheinaue. Mit Schreiben vom 15. August 2008 hat Kardinal Meisner mich zum Kaplan in Swisttal ernannt.

## **P. Gregor Krezel CSMA**

Ich bin am 28. August 1982 geboren. Ich wuchs in einem kleinen Dorf in der südöstlichen Region Polens auf. Seit ich mich erinnern kann, gab es viel Arbeit in der Landwirtschaft, die meine Eltern betrieben. In unserem Haus ging es immer lebhaft, fröhlich und laut zu: Ich habe nämlich zwei Brüder und fünf Schwestern. Von 1997 bis 2001 besuchte ich die Ökonomierealschule, die ich mit dem Abitur abgeschlossen habe. Drei Jahre später trat ich in die Kongregation vom Heiligen Erzengel Michael ein. Am 8. September 2005 legte ich die erste zeitliche Profess ab. Von 2005 bis 2012 studierte ich Philosophie und Theologie an der Päpstlichen Theologischen Akademie in Krakau. Dieses Studium habe ich mit einer Diplomprüfung und einer Magisterarbeit erfolgreich abgeschlossen. Am 29. September 2010 legte ich die ewigen Gelübde ab. Die Priesterweihe empfing ich am 26. Mai 2012 in Krakau durch Weihbischof Damian Muskus. Als Priesteramtskandidat kam ich dreimal in den Sommerferien (2008-2010) nach Buschhoven und besuchte jeweils einen vierwöchigen Deutschkurs. In den ersten vier Jahren nach der Priesterweihe arbeitete ich in Polen. In dieser Zeit war ich hauptsächlich als Erzieher in der Realschule für Jungen in unserem Mutterhaus tätig. Im letzten Jahr war ich für Berufungspastoral in unserer Kongregation zuständig. Seit August 2017 wohne ich mit meinen Mitbrüdern in Buschhoven und Anfang September 2017 hat Kardinal Woelki mich zum Kaplan zur Aushilfe in Swisttal ernannt. Zurzeit lerne ich intensiv Deutsch. Ich mag Bewegung an der frischen Luft, besonders im Gebirge aber auch die anderen Sportarten sind mir nahe. Außerdem lese ich gerne und manchmal gucke ich einen guten Film. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben, eine gute Zusammenarbeit sowie viele Begegnungen und bin gespannt, was mich erwartet und was ich alles erleben werde.

## **GR Marion Hicketier**



Seit 2000 zunächst als Gemeindeassistentin an den Gemeinden St. Katharina Buschhoven, St. Nikolaus Morenhoven und St. Petrus und Paulus Ludendorf. Mit Beauftragung im September 2003 für alle Kirchengemeinden im Seelsorgebereich Swisttal als Gemeindereferentin tätig.

Marion Hicketier, Gemeindereferentin  
Swiststr. 102, Morenhoven  
Tel.: 02226 809446  
E-Mail: marion.hicketier@erzbistum-koeln.de

## GR Diana Schreiber



Mein Name ist Diana Schreiber, ich bin verheiratet mit meinem lieben Mann Lukas und wir wohnen mit unseren vier Kindern seit 2006 in Buschhoven.

Ich wurde 1972 in Fulda geboren und habe dort meine Kindheit und Jugend verbracht. Nach dem Abitur bin ich zum Studium ins Ruhrgebiet gezogen, wo ich im Anschluss meine erste Stelle als Gemeindereferentin in Essen angetreten habe.

Nach den Geburten unserer Kinder, war ich glücklich, ihnen meine ganze Zeit, Kraft und Liebe schenken zu können.

In dieser Zeit habe ich gemeinsam mit meinem Mann eine weitere Ausbildung zum Ehe- und Familientrainer gemacht und bin meinem Beruf ehrenamtlich – vor allem in der Erstkommunion- und Firmkatechese – treu geblieben.

In unserer Pfarreiengemeinschaft gehören zu meinen Aufgaben die Erstkommunionvorbereitung und die Leitung des Arbeitskreises Familie.

Sie werden mich aber unter anderem auch in der Kindertagesstätte und im Kinderwortgottesdienst finden.

Mein Mann und ich gehören seit vielen Jahren einer geistlichen Gemeinschaft an, dem Schönstatt Familienbund. Seit 2017 sind wir die Leitungsfamilie dieser Gemeinschaft für ganz Deutschland. Da dies eine große ehrenamtliche Aufgabe ist, arbeite ich nur mit halber Stelle als Gemeindereferentin.

Ich fühle mich gehalten und getragen von einem großen Gottvertrauen.

*GOTT vertrauen!* Ich glaube und vertraue, dass Gott mich kennt, mich meinen Weg führt und immer an meiner Seite ist. Glaube und Leben – Leben und Glaube – diese beiden sind für mich nicht zwei unterschiedliche Pole, sondern sie sind miteinander untrennbar verwoben. Ich möchte mithelfen, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene Gott in ihrem Leben finden und eine Beziehung zu ihm aufbauen und leben können.

Ich freue mich auf alle Begegnungen, Gespräche und Glaubenserlebnisse mit Ihnen allen und wünsche Ihnen allen ein tiefes *GOTTvertrauen!*